

Pressemitteilung

Gründer verändern die Welt! Die Preisträger in den Kategorien StartUp und Aufsteiger des Deutschen Gründerpreises 2016, haben den Mut, neue Wege zu gehen

Berlin, 6. Juli 2016 – Der Deutsche Gründerpreis 2016 in den Kategorien StartUp und Aufsteiger wurde gestern in Berlin an die iNDTact GmbH aus Würzburg und die Lemonaid Beverages GmbH aus Hamburg verliehen. Der Preis wird jährlich von den Partnern stern, Sparkassen, ZDF und Porsche ausgelobt.

Der Bundesminister für Wirtschaft und Energie, Sigmar Gabriel, gratuliert allen diesjährigen Preisträgern und Finalisten: „Die Auszeichnung mit dem Deutschen Gründerpreis ist ein herausragender Erfolg für alle Gründerinnen und Gründer. Die innovativen Geschäftsmodelle und Ansätze der Preisträger und Nominierten zeigen, dass sie von ihren Ideen überzeugt sind und auch den Mut haben, ihrem eigenen Weg zu folgen. Ihre Ideen sind wichtige Impulse für Wachstum, Arbeitsplätze und den zukünftigen Erfolg des Wirtschaftsstandorts Deutschland.“

Die Jury des zum 15. Mal vergebenen Deutschen Gründerpreises ehrt die iNDTact GmbH aus Würzburg in der Kategorie StartUp. iNDTact entwickelt hochempfindliche Sensorsysteme, die Alarm schlagen, wenn Auto- und Flugzeugteile verschleiben oder Maschinen sich abnutzen. So können Reparaturen frühzeitig durchgeführt und gefährliche Unfälle verhindert werden. Die Jury zeichnet das Unternehmen aus „weil die breiten Anwendungsmöglichkeiten der innovativen Technologie absolut überzeugen. Die Preisträger haben ihre Gründung mit großem persönlichen Mut und Einsatz vorangetrieben. Damit sind sie Vorbilder, die anspornen“, urteilen die Juroren einstimmig.

Die Auszeichnung in der Kategorie **Aufsteiger** geht an die Lemonaid Beverages GmbH. Das Unternehmen aus Hamburg stellt frisch gemachte Limonaden und Eistees aus hochwertigen, fair gehandelten Zutaten her, die sich zum Trendgetränk entwickelt haben. Und für jede verkaufte Flasche spendet Lemonaid eine feste Summe für soziale Zwecke in den Erzeugerländern der Rohstoffe. Die Jury kürte das Unternehmen zum Preisträger, weil „die drei authentischen Gründerpersönlichkeiten auf einzigartige Weise gesellschaftliches Engagement mit hoher unternehmerischer Professionalität verbinden. Sie denken Unternehmertum

Der Deutsche Gründerpreis
wird unterstützt durch

neu! Lemonaid übernimmt Verantwortung und schafft für die Menschen echte Perspektiven!“

Zu den drei Finalisten in der Kategorie **StartUp** gehörten außerdem ProGlove aus München sowie die Okinlab GmbH aus Saarbrücken. ProGlove hat einen intelligenten Handschuh entwickelt. Durch die im Handschuh integrierten Sensoren wird in der Produktion und Logistik viel kostbare Arbeitszeit gespart. Mit dem Online-Konfigurator www.form.bar der Okinlab GmbH kann jeder einzigartige Möbel mit natürlichen Formen selber und individuell gestalten. Die Produktion der Unikate übernehmen Tischler vor Ort. In der Kategorie **Aufsteiger** waren außerdem die Scopis GmbH aus Berlin und die Roccat GmbH aus Hamburg nominiert. Mit ihren individuell anpassbaren und hochpräzisen Mäusen, Tastaturen und Headsets begeistert die Roccat GmbH ambitionierte PC-Gamer weltweit. Mit der Augmented-Reality-Technologie in den chirurgischen Assistenzsystemen von Scopis können Operateure noch präziser und sicherer bei komplizierten, minimalinvasiven Eingriffen arbeiten.

Die Preisträger und Finalisten in den Kategorien StartUp und Aufsteiger erhalten ein individuelles, auf ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Coaching durch die Unternehmensberatung Porsche Consulting GmbH. Zudem übernehmen Kuratoriumsmitglieder des Deutschen Gründerpreises über einen Zeitraum von zwei Jahren Patenschaften für die jungen Unternehmen. Je nach Bedarf stellen die Paten – namhafte deutsche Unternehmerpersönlichkeiten – ihr Know-how in Bereichen wie Finanzierung, Organisation oder Marketing und natürlich auch Kontakte zur Verfügung. Die Unternehmen erhalten außerdem ein Medientraining beim ZDF sowie Zugang zum Alumni-Netzwerk des Deutschen Gründerpreises.

Ausführliche Unternehmensporträts, Videos und Fotos der Verleihung finden Sie ab dem 6. Juli im Internet:

www.deutscher-gruenderpreis.de/presse/pressemitteilungen

www.deutscher-gruenderpreis.de/presse/downloads

www.deutscher-gruenderpreis.de/preisverleihung

www.facebook.com/DGP.DeutscherGruenderpreis

<https://twitter.com/Gruenderpreis>

Unter den **Hashtags #gruenderpreis #dgp2016** können sich die Zuschauer vor Ort und am Bildschirm zu Hause über Twitter direkt am Geschehen beteiligen.

Unser besonderer Service für Radiosender: Wir bieten kostenlos Hi-Fi-O-Ton-Material und einen sendefertigen Beitrag zu diesem Thema. Unter www.medienkontor-audio.de/beitraege/index.html?source=37 können die Töne/der Beitrag am 6. Juli ab etwa 12.00 Uhr heruntergeladen werden.

Über den Deutschen Gründerpreis:

Der Deutsche Gründerpreis ist die bedeutendste Auszeichnung für herausragende Unternehmer in Deutschland. Ziel der Initiative ist es, ein positives Gründungsklima in Deutschland zu fördern und Mut zur Selbstständigkeit zu machen. Der Preis wird jährlich in den Kategorien Schüler, StartUp, Aufsteiger und Lebenswerk verliehen. Außergewöhnliche Unternehmerleistungen können mit einem Sonderpreis gewürdigt werden. Ausgelobt wird der Deutsche Gründerpreis von den Partnern stern, Sparkassen, ZDF und Porsche, die sich bereits seit 1997 für die Förderung des Unternehmertums und der Gründungskultur engagieren. Der Deutsche Gründerpreis wird durch ein hochkarätiges Kuratorium unterstützt, das Patenschaften für die Nominierten und Preisträger übernimmt. Förderer des Deutschen Gründerpreises sind die Bertelsmann SE, die Gruner + Jahr GmbH & Co. KG, die Süddeutsche Zeitung und die Versicherungen der Sparkassen. Kooperationspartner ist das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Kontakt:

DSGV e. V.
Deutscher Gründerpreis
Julia Bartelt
Charlottenstraße 47
10117 Berlin
Tel. (030) 2 02 25-51 32
Fax (030) 2 02 25-51 31
E-Mail julia.bartelt@dsgv.de
www.deutscher-gruenderpreis.de
www.facebook.com/DGP.DeutscherGruenderpreis
<https://twitter.com/Gruenderpreis>